STADT : SALZBURG

Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Natascha Herbst
Tel. +43 662 8072 2533

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
SO/9114ö/2021/11

Protokoll
über die Sitzung:

Sozial- und Wohnungsausschuss

am Donnerstag, dem 10. Juni 2021, Beginn: 8.31 Uhr
Rathaus, 2. Stock, großer Sitzungssaal

(11. Sitzung des Jahres und 41. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz:	Anna Schiester, MA	
Anwesend:	Anna Schiester, MA	GRÜNE
	Monika Maria Eibl	ÖVP
	Jurica Mustac, MA BA	ÖVP
	Mag. Karoline Tanzer	ÖVP
	Franz Wolf	ÖVP
	Sabine Gabath	SPÖ
	Vincent Paul Pultar	SPÖ
	Mag. Dr. Nicole Barbara Solarz	SPÖ
	Renate Pleininger	FPÖ
	Johanna Waldstätten	ÖVP
Entschuldigt:	Mag. Delfa Kosic	ÖVP
Vom Ressort:	StR Mag. Hagenauer	
Vom Amt:	Abt. 3: Mag. Pfeifenberger, Frau Kircher, Mag Spießberger, Mag. Steiner;	
Schriftführerin:	Natascha Herbst	

Die Datenschutzerklärung und weitere Informationen finden Sie unter www.stadt-salzburg.at/datenschutz
Web: www.stadt-salzburg.at, UID: ATU36768002, Salzburger Sparkasse IBAN: AT66 2040 4000 0001 3904

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Sie weist auf die Übertragung der Sitzung im Internet hin.

Die Protokolle über die Sitzungen vom 25.2.2021, 11.3.2021, 15.4.2021, 29.4.2021 und 20.5.2021 sind den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Die Protokolle gelten somit als genehmigt.

Rechtzeitig vor Beginn der Sitzung wurde bei der Vorsitzenden folgender Antrag gemäß § 22 GGO eingebracht:

Schwimmkurse im Sommer
(§22/2021/058) (GR Mustac, MA BA) (Beilage 1)

Der Antrag wird zur weiteren geschäftsordnungsgemäßen Behandlung im Wege der Magistratsdirektorin an die zuständige Fachabteilung weitergeleitet.

Außerhalb der Tagesordnung:

Die Mitglieder des Sozialausschusses einigen sich darauf, den dringlichen Amtsbericht zum Härtefallfonds in einer Sondersitzung des Sozialausschusses am Montag, den 14.6.2021, vor dem Stadtsenat zu behandeln.

Während der Behandlung des nachstehenden Amtsberichtes nimmt Herr Sommerauer, Mitglied der Geschäftsführung und Leiter der Verwaltung, als sachkundige Person an der Sitzung teil und beteiligt sich an der Diskussion.

Vortrag Gemeinderat Tanzer, Karoline, Mag. (TOP 1)

03/00/21684/2021/011
1. Österr. Rotes Kreuz_Betriebsführung der Tageszentren in der Stadt Salzburg
2. Subvention Österreichisches Rotes Kreuz – Landesverband Salzburg/Ausbildung der freiwilligen Rettungskolonne

Der Gemeinderat möge beschließen:
1. Das Österreichische Rote Kreuz - Landesverband Salzburg erhält für die Führung des Tageszentrums Rauchgründe nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrags und dem vorliegenden Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2021 eine Förderung von EUR 849.250,- zu Lasten der Vast 1.42200.757000 - Tageszentrum Rauchgründe - Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.
2. Das Diakoniewerk Salzburg - Rechtsträger Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält für die Führung des Tageszentrums Gnigl nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrags und dem vorliegenden Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2021 eine Förderung von EUR 407.796,- zu Lasten der Vast 1.42200.757000 - Tageszentrum Rauchgründe - Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.
3. Das Diakoniewerk Salzburg - Rechtsträger Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält für die Führung des Tageszentrums Aigen nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrags und dem vorliegenden Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2021 eine Förderung von EUR 473.484,- zu Lasten der Vast 1.42200.757000 - Tageszentrum Rauchgründe - Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

4. Das Österreichische Rote Kreuz - Landesverband Salzburg erhält für die Arbeit mit der freiwilligen Rettungskolonne Salzburg eine Förderung von EUR 3.570,- zu Lasten der Vast 1.53000.757300.4 Rettungsdienste - Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 15.4.2021.
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 2)

Vortrag Gemeinderat Eibl, Monika Maria (TOP 2)

03/00/21684/2021/012
Amtsbericht Diakoniewerk Salzburg
(Klubakt)

Der Gemeinderat möge beschließen:
„Das Diakoniewerk Salzburg, Rechtsträger „Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen" erhält für das Jahr 2021 folgende Förderungen für nachstehende Einrichtungen bzw. Projekte zu Lasten der angeführten Voranschlagstellen:
2.) Die Förderungen werden gemäß den Subventionsrichtlinien der Stadt Salzburg angewiesen."

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 22.4.2021.

GR Pleininger bringt für die FPÖ folgenden Zusatzantrag ein:

03/00/21684/2021/012 22.4.2021
Amtsbericht Diakoniewerk Salzburg
Veröffentlichung im Internet
Der Amtsbericht sieht eine Förderung „Sprachtraining im Freiwilligennetzwerk" in der Höhe von 23.460 Euro vor. Für die FPÖ Stadt Salzburg ist das Erlernen und Können von Deutsch ein wesentlicher Schlüssel für eine erfolgreiche Integration und ein geordnetes Zusammenleben. Daher wird das Sprachtraining auch grundsätzlich begrüßt.
Wir sehen es aber als unerlässlich, dass die Kurse auch nachgewiesen werden.
Zusatzantrag
Den Mitgliedern des Sozialausschusses wird ein Jahr nach Beschlussfassung ein Bericht über den Nachweis der Absolvierungen der Sprachtrainings vorgelegt. Dieser hat jedenfalls die Teilnehmeranzahl und die Anzahl der geleisteten Stunden und eine Abrechnung zu beinhalten. Das Sprachtraining soll eine rasche Einbindung am Arbeitsmarkt ermöglichen. Auch Daten und Zahlen zur Eingliederung am Arbeitsmarkt der Teilnehmer der Sprachtrainings sollen im Bericht berücksichtigt werden. (Beilage 3)

Die Vorsitzende lässt wie folgt abstimmen:

Über den Zusatzantrag der FPÖ:
Mehrheitlich angenommen gegen die Stimmen von SPÖ und GR Schiester, MA

Über den Antrag der Berichterstatterin auf Zustimmung zum Amtsvorschlag:
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 4)

Vortrag Gemeinderat Gabath, Sabine (TOP 3)

03/00/21684/2021/015
BFI Salzburg Bildung GmbH – Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Erwachsenenhilfe Salzburg – Projekt Schopperstraße sowie Hilfswerk Salzburg gGmbH – Nachbarschafts.Treff Stadtwerk Lehen – Förderungen 2021

Der Sozialausschuss möge gemäß Punkt 3.2.1. des Anhanges zur GGO beschließen:
1.) Die BFI Salzburger Bildung GmbH erhält für ihre Tätigkeiten im Rahmen der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege eine Förderung von 25.500,-- € zu Lasten der VASt. 1.42900.755000.7 – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen – Transfers an Unternehmen – für das Jahr 2021.
2.) Die Erwachsenenhilfe Salzburg erhält für das Projekt Schopperstraße zu Lasten der VASt 1.42900.757000.5 – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck – für das Jahr 2021 eine Förderung von 27.061,-- €.
3.) Die Förderungen sind gemäß den Subventionsrichtlinien der Stadt Salzburg anzuweisen.
Der Stadtsenat möge gemäß Punkt 1.2.15. des Anhanges zur GGO beschließen:
1.) Die Hilfswerk Salzburg gGmbH erhält für ihre Tätigkeiten im Rahmen des Projekts „Nachbarschafts.Treff Stadtwerk Lehen" zu Lasten der Voranschlagstelle 1.42900.755000.7 – Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen – Transfers an Unternehmen – im Rahmen der Deckungsklasse eine Förderung von 56.100,-- €.
2.) Die Förderung ist gemäß den Subventionsrichtlinien der Stadt Salzburg anzuweisen.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 4.5.2021.
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Pultar, Vincent Paul (TOP 4)

03/00/21684/2021/016
Erhöhung der Subventionen 2021 um 2 % für Soziale Einrichtungen

Der Sozialausschuss möge gemäß Punkt 3.2.1. des Anhanges zur GGO beschließen:
„Nachstehenden Einrichtungen wird die 2%-ige Erhöhung gewährt und zu Lasten der angeführten Voranschlagstellen angewiesen."

VASt.	Einrichtung	Bereits beschlossene, angewiesene Förderung 2021	2% Erhöhung für 2021
1.41300.757000.9	Verein Knack:punkt	15.000	300
1.41300.757000.9	Theater Ecce	6.000	120
1.41300.757000.9	GemeinsamSein	3.500	70
1.41300.757000.9	Elterninitiative „Handicap kein Hindernis!"	3.000	60
1.41300.757000.9	Salzburger Blinden- und Sehbehindertenverband	8.000	160
1.41300.757000.9	Rolling Home frei:raum Rollstuhl	2.500	50
1.41300.757000.9	Peer Center	3.000	60
1.42900.755000.7	Frauenhaus Salzburg gGmbH	20.534	411
1.42900.755000.7	Jugend am Werk gGmbH „Männerwelten"	10.000	200
1.42900.757000.5	Aidshilfe Salzburg	45.000	900
1.42900.757000.5	Pensionistenverband Salzburg	30.000	600
1.42900.757000.5	Salzburger Seniorenbund	14.000	280
1.42900.757000.5	Salzburger Seniorenhilfe	25.000	500
1.42900.757000.5	Sexualberatungsstelle Salzburg	33.000	660
1.42900.757000.5	Verein AhA – Angehörige helfen Angehörigen	12.500	250
1.42900.757000.5	Volkshilfe Salzburg	44.000	880
1.42900.757000.5	HOSI	37.000	740

1.42900.757000.5 Verein Frauenhilfe 31.000 620
1.42900.757000.5 Verein Frauentreffpunkt 39.000 780
1.42900.757000.5 Verein Frauengesundheitszentrum 26.000 520
1.43900.755000.6 KOKO gGmbH „Rucksack Elternschule" 33.000 660
1.43900.755000.6 Einstieg Kompass gGmbH 15.000 300
1.43900.757000.4 Kinder- und Jugendhaus Liefering „Streusalz" 19.000
Höhe des Ansuchens 2021:
19.208 380
ausbezahlt 208
(gedeckelt mit dem Ansuchen)
1.43900.757000.4 Verein Einstieg „Job Success" 45.000 900
Summe 10.229
Der Stadtsenat möge gemäß Punkt 1.2.15. des Anhanges zur GGO beschließen:
„Nachstehenden Einrichtungen wird die 2%-ige Erhöhung gewährt und zu Lasten der angeführten Voranschlagstellen angewiesen."
VASt. Einrichtung Bereits beschlossene, angewiesene Förderung 2021 2% Erhöhung für 2021
1.42900.757000.5 Seniorenzentrum Lehen 50.500 1.010
1.42900.755000.7 Frau und Arbeit gGmbH 72.000 1.440
1.42900.757000.5 Katholische Aktion „Männerbüro" 24.000 480
1.42900.757000.5 Katholische Aktion „Antidiskriminierungsstelle" 28.500 570
1.42900.757000.5 Verein Selbstbewusst 54.900 1.098
1.42900.757000.5 Verein VIELE 114.100 2.282
1.43900.757000.4 Österr. Kinderfreunde „Projekt Keck" 115.500 2.310
1.43900.757000.4 Österr. Kinderfreunde „Kids Club Itzling" 33.500 670
1.43900.757000.4 Verein Open Doors 93.800 1.876
1.43900.757000.4 Zentrum ELF 234.905 4.698
1.43900.757000.4 Kinderschutzzentrum 97.000 1.940
1.43900.757000.4 Österr. Kinderfreunde „Streusalz" 43.600 872
1.43900.757000.4 Verein Open Doors „Streusalz" 25.000 500
1.43900.757000.4 Österr. Turn- und Sportunion „Streusalz" 28.700 574
1.43900.757000.4 Verein Jugendzentrum IGLU „Streusalz" 25.000 500
Summe 20.820
Der Gemeinderat möge beschließen:
„Nachstehenden Einrichtungen wird die 2%-ige Erhöhung gewährt und zu Lasten der angeführten Voranschlagstelle angewiesen."
VASt. Einrichtung Bereits beschlossene, angewiesene Förderung 2021 2% Erhöhung für 2021
1.43900.757000.4 Verein Spektrum „Streusalz" 74.700 1.494
1.43900.757000.4 A.M.A.S. Mobile Animation Salzburg 225.100 4.502
Summe 5.996

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 12.5.2021.

GR Pleininger stellt den Gegenantrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag jedoch ohne die Einrichtung „Katholische Aktion -Antidiskriminierungsstelle".

Die Vorsitzende lässt über den Gegenantrag der FPÖ abstimmen:
Mehrheitlicher Antrag an den Stadtsenat gegen die Stimmen von SPÖ und GR Schiester, MA (Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Solarz, Nicole Barbara, Mag. Dr. (TOP 5)

03/03/41631/2021/001
Übertragung von zusätzlichen Vergaberechten von
GSWB-Wohnungen an die Stadt Salzburg
(Klubakt)

Der Gemeinderat möge beschließen.
„1. Die Übertragung der Vergaberechte von GSWB-Bestandswohnungen an die Stadt Salzburg im Verhältnis 70:30, zum Stichtag 01.01.2020, wird genehmigt.
2. Zu diesem Zweck wird die Vereinbarung Beilage G zwischen der GSWB Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft m.b.H und der Stadt Salzburg abgeschlossen."

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/03 vom 19.4.2021.

GR Schiester, MA bringt für die Bürgerliste folgenden Zusatzantrag ein:

Zusatzantrag zu AB 03/03/41631/2021/001
Übertragung von zusätzlichen Vergaberechten von GSWB-Wohnungen an die Stadt Salzburg
Der Bürgermeister als Eigentümervertreter der GSWB wird aufgefordert, mit der GSWB in Verhandlung zu treten,

1. um weitere Vergaberechte von Wohnungen mit niedrigem Mietzins für die Stadt zu erhalten und damit Leerstand und Verzögerungen bei der Vergabe von Wohnungen zu vermeiden.
2. um bei Auslaufen eines Baurechts ein städtisches Vergaberecht der gleichen Wohnkategorie anderer GSWB-Wohnungen zu erhalten.
3. Darüber hinaus soll sich der Bürgermeister dafür einsetzen, dass die Antragstellung für eine Wohnung der GSWB weiterhin zeitgleich mit einer Anmeldung beim städtischen Wohnservice möglich ist.

(Beilage 7)

Die Vorsitzende lässt wie folgt abstimmen:

Über den Zusatzantrag der BL:
Mehrheitlich abgelehnt gegen die Stimmen von SPÖ und GR Schiester, MA

Über den Antrag der Berichterstatterin auf Zustimmung zum Amtsvorschlag:
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 8)

Während der Behandlung des nachstehenden Amtsberichtes nimmt der Geschäftsführer DSA Mag. Zallinger als sachkundige Person an der Sitzung teil und beteiligt sich an der Diskussion.

Vortrag Gemeinderat Mustac, Jurica (TOP 6)

03/00/21684/2021/014
Angebote für die Sommerferien, Kolpinghaus/
Insel Haus der Jugend "Sommerspaß",
Kinderfreund*innen "Ferienspiel"

Der Stadtsenat möge gemäß Punkt 1.2.15. des Anhanges zur GGO beschließen:
1. „Die Kolpingsfamilie Salzburg-Zentral erhält eine Förderung für das Projekt "Sommerspaß" 2021 in der Höhe von EUR 45.000,- zu Lasten der VASt. 1.43900.757000.4.

2. "Die Österreichischen Kinderfreunde und Kinderfreundinnen, Landesorganisation Salzburg, erhalten eine Förderung für das Projekt "Ferienspiel" für das Jahr 2021 in der Höhe von EUR 32.640,- zu Lasten der VASt. 1.43900.757000.4.
3. Die Förderungen werden gemäß den Subventionsrichtlinien der Stadt Salzburg angewiesen."

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 3/00 vom 25.5.2021.
Einstimmiger Antrag an den Stadtsenat (Beilage 9)

Ende der Sitzung: 9.43 Uhr

Die Schriftführerin:

Die Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 1 Stunde 12 Minuten
Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 6

Der Sozial- und Wohnungsausschuss behandelt im Rahmen der Sitzung gemäß § 29 Abs. 4 StR bzw. § 34 Abs. 2 GGO Vorlageberichte im nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Darüber wird ein eigenes Protokoll erstellt.